



# HOBEL.AKTUELL

## *zwüscheduurä*

### GEMEINDE HOCHWALD.

#### Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 1, 2. Stock, 4146 Hochwald  
T 061 751 40 10  
gemeindeverwaltung@hochwald.ch  
[www.hochwald.ch](http://www.hochwald.ch)

#### Schalteröffnungszeiten

Dienstag 8 – 11.30 und 13 – 18 Uhr  
Donnerstag 8 – 11.30 Uhr

#### Telefonzentrale

Montag 9 – 11, 14 – 16 Uhr  
Dienstag 9 – 11, 13 – 18 Uhr  
Mittwoch 9 – 11 Uhr  
Donnerstag 9 – 11, 14 – 16 Uhr  
Freitag 9 – 11 Uhr

### AGENDA.

Samstag, 17. Februar 2024

**Fasnachtsfeuer**

Sonntag, 18. Februar 2024, ab 10.30

**Mehlsuppe, Chäsikäse und Ziebeleikäse im Beggehuus**  
Anmeldung bei Paula Mohler, 079 5631231

Freitag, 01. März 2024

**Generalversammlung der Bäuerinnen und Landfrauen**

Sonntag, 03. März 2024

**Ökumenischer Gottesdienst (anschliessend**  
**Risottoessen / Chor Gempen Hochwald im Hobelträff)**

Montag, 04.03.2024

**Papier- und Kartonsammlung**

Mittwoch, 06.03.2024, 19.30 Uhr

**Schmetterlingsvortrag – durchgeführt durch Projekt**  
**Förderung Biodiversität auf Extensivwiesen**

Mittwoch, 13. März 2024

**Generalversammlung Damenturnverein**

Donnerstag, 14. März 2024

**Mittagstisch für Senioren im Hobelträff**

Freitag, 15. März 2024

**Generalversammlung Samariter**

Donnerstag, 21. März 2024

**Häckseldienst der Gemeinde (Infos in diesem Heft)**

Freitag, 22. März 2024

**Generalversammlung Turnverein / Korbball**

### AUS DEM GEMEINDERAT.

#### **STREICHE, DIE KEINE STREICHE MEHR SIND**

Einen Tag nach der Kinderfasnacht erreichte uns die Meldung über einen offenen Abwasserschacht. Ein aufmerksamer Einwohner hat das Loch gesehen, hat den dazugehörigen Schachtdeckel vom angrenzenden Grundstück geholt und das Loch wieder geschlossen. Es sei ihm herzlich verdankt!



Wir sind nicht die einzige Gemeinde, die von diesem Unfug betroffen ist. Nicht auszudenken, was alles passieren kann! Auch deshalb sieht die heutige Technik vor, dass solche Deckel nur noch mit Werkzeug geöffnet werden können. In Hochwald sind wir aber noch nicht durchgängig damit umgerüstet. Zur Vermeidung bleibt also eines:



**Der gesunde Menschenverstand.** Er hilft uns bei so mancher Entscheidung weiter und sorgt in einem solchen Fall, dass niemand gefährdet wird. Der gesunde Menschenverstand desjenigen, der den Unfug treibt oder eben davon absieht, und der gesunde Menschenverstand der Person, die solchen Unfug antrifft. Wir danken allen für den Einsatz für ein ungefährliches Miteinander!

## ERSATZWahl DELEGIERTE OSZD

Aufgrund der Demission von Sabrina Kury als Ersatzdelegierte OSZD hat der Gemeinderat eine Ersatzwahl vorgenommen. Die Parteien wurden zudem aufgerufen, weitere Nominierungen für Ersatzdelegierte zu melden, damit die Delegiertenversammlung auch bei Verhinderung von mehreren Delegierten beschlussfähig bleibt. Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 24. Januar 2024 gewählt:

- Konrad Frei (Vertretung Die Mitte)
- Hans Schumacher (Vertretung FDP)

Der Gemeinderat dankt Sabrina Kury für ihr Engagement und wünscht den Neugewählten viel Freude in ihrem Amt.

**Gemeinderat**  
Telefon 061 751 40 10  
gemeinderat@hochwald.ch

## AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG.

### EINWOHNERKONTROLLE Bevölkerungsstatistik 2023

Einwohner per 31.12.2023		1'279
Davon Frauen	631	50.1 %
Davon Männer	648	49.9 %
Schweizer	881	68.5 %
Ortsbürger	243	19.9 %
Ausländer	155	11.6 %
Römisch-Katholisch	383	31.7 %
Reformiert	162	13.2 %
Unbekannt	726	55.1 %
Einwohner per 31.12.2022:		1'273

## HUNDEWESEN Erhebung der Hundegebühr 2024

Die Gemeindeverwaltung erstellt im April 2024 die Faktura für die Hundegebühr 2024. Die Jahresgebühr 2024 beträgt CHF 120.- für das erste Tier und CHF 145.- für jedes weitere Tier. Damit die Bestandeskontrolle über die vierbeinigen Freunde reibungslos nachgeführt werden kann, werden die Halterinnen und Halter von neu erworbenen Hunde gebeten, ihre Tiere bei der Gemeindeverwaltung zu melden, verbunden mit der Einreichung der Hundepässe sowie der Haftpflichtversicherung. Abmeldungen von Hunden werden ebenfalls an die Gemeindeverwaltung adressiert.

## STEUERN

### Vorbezüge der Gemeindesteuern 2024 Neu im Einheitsbezug

Per 1. Januar 2024 ist die Einwohnergemeinde Hochwald am Einheitsbezug des Kantons Solothurn beteiligt. Dies bedeutet, dass für in Hochwald wohnhafte Steuerpflichtige die Gemeindesteuern, die Kirchensteuern sowie die Feuerwehersatzabgabe gemeinsam mit der Staatssteuer vom Kanton Solothurn in Rechnung gestellt werden. Erstmals geschieht dies mit dem provisorischen Steuervorbezug 2024.

Die Gemeindesteuern, die Kirchensteuern sowie auch die Feuerwehersatzabgaben werden von der Einwohnergemeinde Hochwald bis und mit dem Steuerjahr 2023 noch selbst bewirtschaftet.

Steuerpflichtige Personen, welche Einzahlungsscheine benötigen oder Fragen zum Vorbezug 2024 haben, bitten wir, sich beim Steueramt Solothurn, Abteilung Bezug unter Tel. 032 627 87 87 oder mittels Kontaktformular unter <https://www.so.ch/verwaltung/finanzdepartement/steueramt/zahlungen/> zu melden.

Wir danken Ihnen allen für die fristgerechte Überweisung der Gemeindesteuern.

Bezüglich der Bestimmungen über die Verzinsung von Steuerguthaben, resp. über Verzugszinsen auf verspätet geleistete Zahlungen, sowie über die Zahlungsmodalitäten des Vorbezuges, gibt Ihnen die Rechnung für die Staatssteuer-Vorbezüge 2024 Auskunft.

**Gemeindeverwaltung**  
Telefon 061 751 40 10  
gemeindeverwaltung@hochwald.ch



AUS DEM WAHLBÜRO.

## WIE STIMME ICH RICHTIG AB

- ▶ Abstimmungscouvert auf der Rückseite öffnen (**kein Brieföffner benutzen.**)
- ▶ Erhaltenes Stimm- oder Wahlmaterial kontrollieren. Es sollte enthalten sein: Rotes Abstimmungsbüchlein, Stimm- und/oder Wahlzettel, (zusätzliche Unterlagen nur bei Wahlen.) Fehlendes Material kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.
- ▶ Stimmzettel mit schwarzem oder blauem Kugelschreiber ausfüllen. (**Keine Bleistifte benutzen.**)
- ▶ Stimmrechtsausweis unterschreiben. (**Stimmabgaben ohne Unterschrift sind ungültig.**) Ausweis in das erste Fach (mit sichtbarer Adresse «Gemeinde Hochwald») legen.
- ▶ Stimm- oder Wahlzettel in das zweite Fach ohne Sichtfenster legen.
- ▶ Das Zustellcouvert muss bis Samstag **vom Wahlwochenende vor 18.00 Uhr** in den **Urnen/Wahlbüro Briefkasten** neben dem Gemeindebriefkasten eingeworfen sein.
- ▶ **Danach ist keine briefliche Abstimmung mehr möglich.**
- ▶ Bei Postaufgabe ist das Zustellcouvert zu frankieren und der Post rechtzeitig zu übergeben. Defekte oder falsch geöffnete Couverts müssen zwingend durch die Gemeindeverwaltung ersetzt werden. (**Stimmabgabe nur im amtlichen Couvert gültig.**)

Haben Sie den Termin zur brieflichen Abstimmung verpasst? Sie haben immer noch die Möglichkeit, Ihre Stimme am Wahl- oder Abstimmungssonntag im Wahlbürolokal zwischen **10.00 und 11.00 Uhr** persönlich abzugeben.

### Wahlbüro

Patricia Albus (Präsidentin), Esther Vögtli (Vizepräsidentin)

## Steuerklärungsdienst

fachkundig - vertraulich - diskret

PRO  
SENECTUTE  
GEMEINSAM STÄRKER

Unsere SteuerberaterInnen helfen Ihnen gerne beim korrekten Ausfüllen Ihrer Steuererklärung.  
Die Kosten richten sich nach dem zeitlichen Aufwand.

Nehmen Sie Kontakt auf mit unserer Fachstelle.

Pro Senectute Kanton Solothurn  
Fachstelle für Altersfragen Dorneck-Thierstein  
061 781 12 75 | info@so.prosenectute.ch

AUS DEN VEREINEN: MÄNNERTURNVEREIN

## GV MTV HOCHWALD VOM 19. JANUAR IM RÖSSLI

Am 19. Januar 2024 fand die jährliche Generalversammlung des MTV Hochwald statt, an welcher 34 Mitglieder teilnahmen. Daniel Wohlgemuth, der Präsident, führte souverän durch die Traktanden.

Erfreulicherweise konnten 10 neue Mitglieder in den MTV Hochwald aufgenommen werden. Der Verein zählt aktuell über 80 aktive und passive Mitglieder.

Der Vorstand ehrte zwei langjährige Mitglieder.

- Beat Hochstrasser amtierte im Vorstand als Vizepräsident, einmal zusätzlich als Kassier und 9 Jahre als Präsident und war immer mit vollem Einsatz dabei.
- Mario Dagli Orti engagierte sich unermüdlich im Vorstand als Vizeoberturner, Oberturner und 16 Jahre als Aktuar.

Für ihren grossen Einsatz zu Gunsten des MTV Hochwald beantragte der Vorstand beide als Ehrenmitglieder zu ernennen, was mit grossem Applaus angenommen wurde. Den beiden neuen Ehrenmitgliedern wurde durch den Vorstand ein persönliches Geschenk überreicht.



Die neuen Ehrenmitglieder Mario Dagli Orti und Beat Hochstrasser

### Männerturnverein Hochwald

Daniel Wohlgemuth



## AUS DEN VEREINEN: HIGHWOOD DANCERS

Liebe Tanzfreunde!

Gerne geben wir Euch die Tanzabende fürs 1. Halbjahr 2024 bekannt! In der ersten Stunde zeigen wir einfache Schritte und Figuren unter den Daten genannten Tänze. Anschliessend gibt es freien Tanz zu verschiedenen Standard- und lateinamerikanischen Tänzen. Unser Ziel ist es, allen Teilnehmenden in jeder Altersklasse den Spass am Tanzen zu vermitteln. Die Tanzabende werden unter der Leitung von Gina Palladino und Kurt Otter geführt.

Freitags 20.00-21.30 h im Gemeindesaal Hobelträff Hochwald

Daten	Tänze
16. Februar 2024	Rumba, Cha-Cha-Cha
23. Februar 2024	Walzer, Foxtrott
8. März 2024	Discofox, Jive
19. April 2024	Tango
26. April 2024	Rumba, Cha-Cha-Cha
3. Mai 2024	Walzer, Foxtrott
17. Mai 2024	Discofox, Jive
7. Juni 2024	Tango

Kosten: CHF 10.-/Person (Schüler/Studenten Fr. 5.-)

Nur wer kommt, bezahlt. Eine An- oder Abmeldung ist nicht erforderlich. Getränke nimmt jeder für sich selbst mit. Bitte nur Schuhe anziehen, die keine schwarzen Striche hinterlassen!

Für Fragen steht Euch Gina Palladino unter Telefon 079 770 28 17 gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde behält sich vor, bei unvorhergesehenen wichtigen Anlässen den Hobelträff für sich zu beanspruchen. Aktuelle Daten findet ihr immer auf [www.highwood-dancers.ch](http://www.highwood-dancers.ch)!

Wir freuen uns auf Euch!  
Gina + Kurt

Highwood Dancers  
[www.highwood-dancers.ch](http://www.highwood-dancers.ch)

## AUS DEM DORF: STERNSINGEN

Dieses Jahr waren die Sternsinger/innen am Samstag, 6. und Sonntag, 7. Januar 2024 unterwegs.



AKTION  
STERNSINGEN

Ein ganz grosses ♥-liches Dankeschön an die Kinder und Begleitpersonen.

Wir durften dieses Jahr mit zwei Gruppen unterwegs sein. Für das nächste Jahr, hoffen wir, im Minimum mit drei oder sogar mehr Gruppen unterwegs zu sein. Für das Projekt „Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und Weltweit“ konnten wir den Beitrag von Fr. 1'400 überweisen.

Auf diesem Weg möchte wir uns ganz ♥-lich für die kleinen und grossen Spenden bedanken. Ein Dank geht auch an die Kirchgemeinde für die Türkleber und die Benützung des Pfarreisaals, aber auch an die Kulturkommission für das feine Zvieri.

Meier Pia und Daniel

**OLDIES NIGHT**  
Für Jung + Alt

Samstag  
**23. März**  
ab 19.30 Uhr

DJ + Barbetrieb  
Eintritt frei

**Hochwald Hobelträff**

Samariterverein  
Dorneckberg



## FÜTTERN VON VÖGELN IM WINTER

In der kalten Jahreszeit empfiehlt der Schweizer Tierschutz STS eine Zufütterung von Singvögeln im eigenen Garten oder auf dem Balkon. Die Winterfütterung kommt in erster Linie den häufigsten Brutvögeln und Wintergästen zugute, etwa Kohlmeisen, Blaumeisen, Haussperlingen, Amseln und Finken. Dabei sind einige wichtige Tipps zu beachten.

Grundsätzlich sind unsere einheimischen Wildtiere bestens auf den Winter vorbereitet und finden auch in der harten Jahreszeit meist genügend Nahrung. Durch das Ausräumen der Natur und die Intensivierung der Landwirtschaft – beispielsweise fallen auf den Äckern kaum mehr Ernterückstände an – ist das natürliche Futterangebot für Vögel geringer geworden. Deshalb empfiehlt der Schweizer Tierschutz STS eine Zufütterung in den Wintermonaten im eigenen Garten oder auf dem Balkon. Damit ergeben sich auch wertvolle Beobachtungsmöglichkeiten und die Gelegenheit, die Gartenvögel besser kennenzulernen.

### Die wichtigsten Tipps

**Wann füttern?** Gefüttert wird in den Wintermonaten, speziell bei geschlossener Schneedecke oder hart gefrorenem Boden. Am besten wird das Futter am Morgen und evtl. nochmals am späten Nachmittag angeboten – das hilft, die lange Winternacht zu überstehen.

**Wie viel füttern?** Massvoll füttern und keine Massenfütterstelle einrichten. Viele Vögel auf engstem Raum führen zu vielen kräftezehrenden Auseinandersetzungen und auch zu erhöhter Gefahr von Krankheitsübertragungen durch die Anhäufung von Kot. Besser: mehrere kleinere, dezentrale Futterstellen.

**Was füttern?** Unsere Vögel sind keine Allesfresser: Essensreste haben im Futterhäuschen nichts verloren. Eine falsche Fütterung schadet den Tieren – sie können sogar daran sterben. Für Körnerfresser wie Finken und Spatzen gibt es qualitativ gute Körnermischungen mit Sonnenblumenkernen und Hanfsamen. Getreidekörner – vorhanden in billigem Futter – fressen praktisch nur Tauben und Spatzen. Insekten- und Weichfresser wie Amsel, Rotkehlchen oder Meisen nehmen gerne Äpfel, Rosinen und auch zerkleinerte Nüsse an, fressen im Winter aber auch Körner. Meisenknödel sollten nur sporadisch angeboten werden, da zu fetthaltiges Futter den Bruterfolg von Meisen verringern kann. Herabfallende Futterstücke fressen Amseln, Rotkehlchen wie auch Finken, Spatzen und andere Körnerfresser gerne vom Boden auf. Viele Vögel stöbern auch gerne im Komposthaufen (oberste Schicht umdrehen).

**Futterhäuschen:** Ein Futterhäuschen soll so aufgestellt werden, dass die Vögel vor Katzen sicher sind. Genügend hoch aufhängen oder auf einen Pfahl montieren.

Übersichtliche Stelle wählen, damit sich Katzen nicht unbemerkt anschleichen können. Am besten eignen sich Futterhäuschen, in welchen die Vögel auf einer Stange sitzen müssen und sich nicht ins Futter stellen können. Das Futter muss trocken bleiben, darf also nicht offen angeboten werden. Sonst wird es schimmelig und durch Kot verschmutzt (Krankheitserreger).

**Wasserstelle:** Auch im Winter sind Vögel auf Trinkwasser angewiesen und nehmen sogar gelegentlich ein Bad zur Gefiederpflege. Eine Wasserstelle in Form eines Vogelbades oder einer Vogeltränke muss stets sauber gehalten werden, sonst können sich Krankheitskeime vermehren. Das Ufer muss flach sein, sonst können Tiere im Teich ertrinken.

**Gilt für das ganze Jahr** Nachhaltigen Schutz der Wildvögel erreichen wir mit der Schaffung und Erhaltung von vielfältigen und für Vögel geeigneten Lebensräumen. Eine naturnahe Gestaltung und Pflege des eigenen Gartens ist der Grundstein für einen wertvollen Lebensraum. Finden sich in unserem Garten noch Hecken aus einheimischen Gehölzen, Blumenwiesen mit einheimischen Pflanzen und ein Komposthaufen, ist der Tisch für die Vögel reich gedeckt. Strukturen wie Asthaufen, Trockenmauern und Steinhaufen bieten Verstecke, Nistmöglichkeiten und Nahrungsquellen. Mit solchen Lebensräumen helfen wir den gefiederten Freunden zu überleben und erfolgreich Junge aufzuziehen – auf dass sie uns durchs ganze Jahr erfreuen.

### Mehr Informationen

<https://tierschutz.com/tierschutz/themen/wildtiere/wild-nachbarn/>

### Impressum

Herausgeber. Gemeinde Hochwald Verteiler. Haushaltungen Hochwald Auflage. 650 Exemplare Redaktion & Texte der Gemeinde. Franziska Saladin Kapp, Gemeindeschreiberin, Carmen Röthlisberger, Gemeindeschreiberin Stv. Gestaltung. Linda Dagli Orti Visuelle Kommunikation Hochwald, [www.lindadagliorti.com](http://www.lindadagliorti.com).  
Erscheinungsmonate. monatlich ausser April, Juli, Oktober und Dezember Redaktionsschluss. für Vereine/Kommissionen jeweils der 12. des Monats Druck. Druckerei Bloch AG, 4144 Arlesheim, [www.blo.ch](http://www.blo.ch)



## Projekt



Förderung Biodiversität auf Extensivwiesen  
Gemeinde Hochwald und Naturfond Salzburg

**Einladung zum Vortrag**  
**Sein oder Nichtsein der Schmetterlinge**  
**mit Claude Müller,**  
**Feldornithologe und Schmetterlingskenner**  
**Mittwoch, 6. März 2024, 19.30, Hobelträff**



Für uns Menschen besitzen die «Sommervögel» einen hohen Sympathiewert. Sie sind umwerfend schön und bereichern unsere Natur durch farbigen Flug von Blume zu Blume. Überdies gilt ihre Verwandlung von der Raupe zum Falter als eines der grossen Naturwunder.

Doch die scheinbare Leichtigkeit ihres Wesens trügt. Ihr Leben ist eine komplexe Abfolge von Beziehungen, Bedrohungen, Täuschungen und Veränderungen. Überdies stehen die Schmetterlinge seit Jahrzehnten durch die Einflüsse unserer Zivilisation unter Druck.

Claude Müller, Feldornithologe und Schmetterlingskenner aus Lenzburg, präsentiert mit einem spannenden Referat Geschichten um das Sein oder Nichtsein der Schmetterlinge innerhalb der Jahreszeiten und ihrer Lebensräume. Was können wir (auch in Gärten und auf Balkonen) Gutes für die Schmetterlinge tun? Nehmen Sie an diesem informativen Anlass teil, und Sie werden die Natur mitsamt Blumenwiesen mit ganz neuen Augen betrachten!

Im Anschluss an das Referat von Herrn Müller haben Sie im Rahmen eines Aperos Gelegenheit, Fragen zu stellen.



# Ökumenischer Risottotag

## Risottoessen und Gutes tun!

**10.45 Uhr**  
Ökum. Gottesdienst  
für Jung und Alt  
in der kath. **Kirche**  
Hochwald

**Ca. ab 12 Uhr**  
Feines Risotto.  
Erlös geht an die  
Hilfswerke  
Fastenaktion und  
HEKS.  
**Im Hobelträff**



*Kommst du auch ?*

**Am Sonntag 3. März  
2024  
um 10.45 Uhr**



Seelsorgeverband und  
evang.- ref. Kirche  
Dornach Gempen Hochwald

ÖKUMENISCHE  
KAMPAGNE  
In Zusammenarbeit  
mit anderen Kirchen



Fastenaktion



HEKS  
Evangelischer  
Hilfsverband



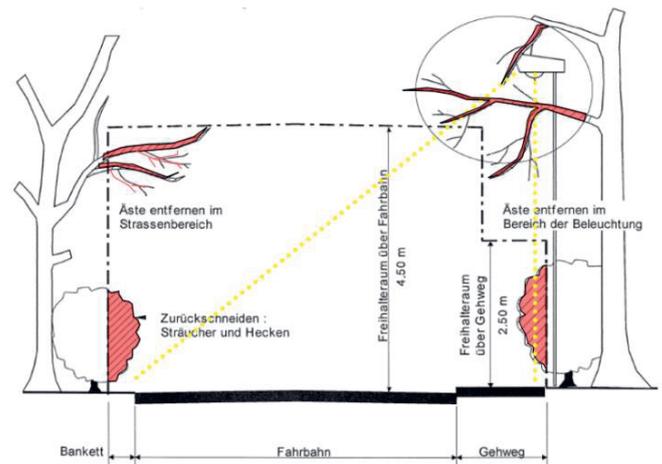
AUS DEM WERKDIENTST.

## LICHTRAUMPROFIL SCHNEIDEN

Am Donnerstag, 21. März 2024 findet der nächste Häckseldienst statt. Sie haben also genügend Zeit, Ihre Hecken, Bäume etc. nach den üblichen Regeln (Siehe Grafik) zurückzuschneiden oder schneiden zu lassen, um vom Häckseldienst zu profitieren. Danke, dass Sie Ihren Beitrag dazu leisten.

Der Werkdienst hat bereits im Herbst die Eigentümerinnen und Eigentümer auf das Zurückschneiden aufmerksam gemacht. Wir danken Ihnen, dass Sie den Rückschnitt zeitnah erledigen.

Denken Sie bitte daran: mit Schnee hängen Äste vielmal sehr tief, teilweise bis 1 Meter über Boden! Schneiden Sie diese so, dass sie auch unter Schneelast nicht allzu fest in das Lichtraumprofil hängen. So können Schäden an Fahrzeugen aller Art vermieden werden.



Wir danken für Ihre Mitarbeit.

**Werkdienst**  
Iwan Schäfer  
Telefon 079 640 51 55  
iwan.schaefer@hochwald.ch

## HÄCKSELDIENST

Am **Donnerstag, 21. März 2024** findet der nächste Gratis-Häckseldienst der Gemeinde statt.

**ACHTUNG: Das Material muss schon am Mittwoch, 20. März 2024 bereitgestellt werden.**

Die Grundtaxe für 1 m<sup>3</sup> Material übernimmt die Gemeinde. Zusätzlicher Aufwand wird Ihnen mit CHF 20.00/ m<sup>3</sup> + MwSt. direkt vom Forstbetrieb in Rechnung gestellt. Baum- und Strauchschnitt, Beeren- und Rosenstauden etc. **müssen geordnet** an einer für den Traktor gut zugänglichen Stelle am **Strassenrand** (nicht auf der Strasse!), deponiert werden. Ungeordnete Deponien werden **nicht** verarbeitet!

**Wurzelstöcke** und anderes **Holz mit möglichen Steineinschlüssen** sowie **Eisenteile** sind wegen der zu erwartenden technischen Problemen mit dem Häcksler **ausgeschlossen**. **Kein** Blumenabschnitt, Schilfgras, Grüngut und Kompost. **Neophyten** (Springkraut, Ambrosia, Riesenbärenklau etc.) gehören in die Verbrennung.

**Das Material muss lose ohne Schnüre und nicht in Säcken deponiert werden.**

**Das bereitgestellte Material wird abgeführt und nicht vor Ort gehäckselt.** (Schnitzelbezug möglich)

**Schriftliche Anmeldung** (nicht telefonisch) bis **Freitag, 15. März 2024** an:

Einwohnergemeinde Hochwald, Hauptstrasse 1, 4146 Hochwald

✂

## ANMELDUNG FÜR HÄCKSELDIENST

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Ich habe ca. \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> Holz zum Häckseln

Ich möchte Häckselgut auf Platz